**Lehrplanbezüge zur Berufsorientierung - Oberschulen**

Hinweise zu Lehrplanbezügen bitte an die LSJ Sachsen: info@berufswahlpass-sachsen.de

# Klassenstufe 7

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Fächer mit Bildungsgangdifferenzierung** | |  |
| **DEUTSCH** | **Hauptschulbildungsgang**  **Lernbereich 1: Gewusst wie**   * Übertragen von Wissen über die Informationsbeschaffung – Informationssuche in den Medien mit Internetrecherche, Stichwortnotizen   **Lernbereich 3: Über mich und andere: Clique und Außenseiter**   * Sich positionieren zur Gestaltung von Charakteren und Handlungsweisen von Figuren – Peer-group, Gruppenzwang, Außenseiter (Rollenspiel, soziales Verhalten und soziale Rollen einüben)   **Wahlpflicht 3: Wünsche zwischen Traum und Wirklichkeit**   * Anwenden von Wissen zur sprachlichen Gestaltung von epischen Texten – eigene Vorstellungen und Wünsche – Geschichten verfassen (z.B. eigene Zukunftspläne) |
| **Realschulbildungsgang**  **Lernbereich 1: Gewusst wie**   * Beherrschen von Möglichkeiten der Informationsbeschaffung: Umfrage, Internetrecherche * Beherrschen von Arbeitstechniken des Kurzvortrages und der Präsentation (Berufsbilder vorstellen, Berufswünsche darstellen etc.)   **Lernbereich 3: Über mich und andere: Clique und Außenseiter**   * Sich positionieren zur Gestaltung von Charakteren und Handlungsweisen von Figuren – Peer-group, Gruppenzwang, Außenseiter (Rollenspiel, Tagebuch, aktuelle Situation)   **Wahlpflicht 3: Wünsche zwischen Traum und Wirklichkeit**   * Anwenden von Wissen zur sprachlichen Gestaltung von epischen Texten – eigene Vorstellungen und Wünsche (z.B. eigene Zukunftspläne mündliche und schriftlich)   **Hauptschulbildungsgang**  **Lernbereich: Me and others**   * Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung - umfassende   Darstellung der eigenen Lebensplanung **Lernbereich: Education and work**   * Einblick gewinnen in Arbeitsmöglichkeiten von Jugendlichen in englischsprachigen Ländern * Sich positionieren zu Möglichkeiten Jugendlicher Geld zu verdienen (typische Jobs, Arbeitsrechte) * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Rezeption von Stellenangeboten * Anwenden sprachlicher Mittel auf einfache Bewerbungen, die Darstellung beruflicher   Zukunftsaussichten (Ausfüllen von Formularen, Lebenslauf, Ferienarbeit)  **Lernbereich: Hobbies and leisure**   * Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte unterschiedlicher Formen der Freizeitgestaltung * sich positionieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung   (Bewusstsein für individuelle Stärken und Schwächen)  **Realschulbildungsgang**  **Lernbereich: Education and work**   * Einblick gewinnen in rechtliche Rahmenbedingungen und Arbeitsmöglichkeiten Jugendlicher im englischsprachigen Raum * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener Motivationen, Möglichkeiten, Fähigkeiten, Arbeitserfahrungen (berufliche Bildung, Bewusstsein für individuelle Stärken und   Schwächen) |
| **Fächer ohne Bildungsgangdifferenzierung** | | |
| **SPORT** | Allgemeine Themen:   * Stärken entdecken, Interessen entwickeln und in der Freizeit vertiefen * Sozialkompetenz (Fairness, Hilfsbereitschaft, Respekt) | |
| **MUSIK** | **Wahlpflicht 2: Die Tätigkeit eines Musikers**  - Einblick gewinnen in die Tätigkeit eines lebenden Musikers (Berufsbilder erkunden) | |
| **KUNST** | **Wahlpflicht 1: Collagen**  - Anwenden von Kenntnissen und Erfahrungen zu Collagen (*z.B. zum Thema Zukunftswünsche*) | |
| **ETHIK** | **Lernbereich 1: Umgang mit Konflikten**   * Selbst- und Sozialkompetenz   **Lernbereich 3: Armut und Reichtum**   * Kennen globaler und regionaler Probleme der Verteilung (Verantwortung für sich selbst und für andere, Bereiche des sozialen Ausgleichs, Arbeitslosigkeit, Sozialstaat) | |
| **RELIGION** | **Lernbereich: Das eigene Leben und unsere Welt**   * Kennen der Besonderheiten des Erwachsenwerdens (Selbstvertrauen und Engagement entwickeln) * Beurteilen unterschiedlicher Positionen zum Sinn des Lebens (Verantwortung für andere,   Nächstenliebe)  **Wahlpflicht 3: Stars, Idole und Vorbilder**   * Kennen der Unterschiede der Begriffe (überzogene – realistische Lebensbilder, Lebensziele) | |
| **WTH** | **Lernbereich 1: Bedürfnisse und knappe Mittel**   * Arten von Bedürfnissen aus verschiedenen Lebensbereichen (*BWP Teil 4*) - Ökonomisches Prinzip (*BWP Teil 4*)   **Lernbereich 2: Fertigung materieller Güter**   * Gestalten des Fertigungsprozesses (ausgewählte Berufsbilder)   **Lernbereich 3: Umgang mit Gütern und Geld**   * Sich positionieren zum verantwortungsvollen Umgang mit Textilien (Berufsbilder im Dienstleistungsbereich) * Kennen der Rolle des Geldes als Mittel zur Realisierung der Kaufentscheidung (Funktionen des   Geldes, Formen des Zahlungsverkehrs => *BWP Teil 4*)  **Wahlpflicht 1: Betriebserkundung**   * Einblick gewinnen in einen Betrieb als Ort der Gütererstellung * Kennen regionaler Ausbildungsmöglichkeiten | |
| **Profilbereich** | | |
| **NEI-**  **GUNGS-**  **KURSE** | * Entwicklung sozialer Kompetenzen * Unterstützung der Orientierungsfähigkeit der Schüler * Erfahrungsräume eröffnen * Kooperation mit außerschulischen Partnern | |

# Klassenstufe 8

|  |  |
| --- | --- |
| **Fächer mit Bildungsgangdifferenzierung** | |
| **DEUTSCH** | ***Hauptschulbildungsgang***  **Lernbereich 1: Gewusst wie**  Beherrschen von Lesetechniken, Übertragen von Strategien der Texterschließung, Satz- und Gebrauchstexte  Beherrschen von Methoden der Informationsbeschaffung  Anwenden von Wissen zum Erstellen einer Bewerbungsmappe (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Zusammenstellung der Unterlagen) – Praktikumsnachweis => WTH, Kl. 8, LB 1 **Wahlpflicht 3: Unsere Zeitung**  Gestalten einer Schülerzeitung (z.B. berufsorientierende Themen einbeziehen) ***Realschulbildungsgang***  **Lernbereich 1: Gewusst wie**  Anwenden von Lesetechniken  Beherrschen von Strategien der Texterschließung  **Lernbereich 4: Entdeckungen: Printmedien**  Kennen von Gestaltungsprinzipien von Zeitungen und Zeitschriften (Bezug herstellen: Berufe im Berufsfeld Medien)Anwenden von sprachlichen und gestalterischen Mitteln zum Schreiben eigener Zeitungsartikel (z.B. über Berufe, berufliche Interessen)  **Wahlpflicht 3: Unsere Zeitung**  Gestalten einer Schülerzeitung (Rubriken zum Thema Berufsorientierung) |
| **ENGLISCH** | ***Hauptschulbildungsgang***  **Lernbereich: Me and others**  Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung  - umfassende Darstellung der eigenen Lebensplanung  **Lernbereich: Education and work**  Einblick gewinnen in die Arbeitsmöglichkeiten von Jugendlichen im englischsprachigen Raum sich positionieren zu Möglichkeiten Jugendlicher, Geld zu verdienen (typische Jobs, Arbeitsrechte)  Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Rezeption von Stellenangeboten  Anwenden sprachlicher Mittel auf einfache Bewerbungen, die Darstellung beruflicher Zukunftsaussichten  (Ausfüllen von Formularen, Lebenslauf) **Lernbereich: Hobbies and leisure**  Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte unterschiedlicher Formen der Freizeitgestaltung sich positionieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung (Bewusstsein für individuelle Stärken und Schwächen) ***Realschulbildungsgang***  **Lernbereich: Education and work**  Einblick gewinnen in rechtliche Bedingungen und Arbeitsmöglichkeiten Jugendlicher im englischsprachigen  Raum  Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener Motivationen, Möglichkeiten, Fähigkeiten, Arbeitserfahrungen (berufliche Bildung, individuelle Stärken und Schwächen) |
| **MATHE** | ***Hauptschulbildungsgang***  **Lernbereich 1: Wirtschaftliches Rechnen**   * Übertragen der Prozent- und Zinsrechnung auf wirtschaftliche Themen (Preiserhöhung, Skonto, Rabatt, Mehrwertsteuer) * Beurteilen von Sparformen, Kredit- und Ratenzahlungsplänen, auch unter Nutzung von Software   **Lernbereich 5: Mathematik im Alltag**   * Übertragen des Rechnens mit rationalen Zahlen, der Prozent- und Zinsrechnung sowie der Berechnung von Flächeninhalten und Volumen, auch unter Verwendung der Tabellenkalkulation auf das Führen eines Haushaltsbuches, Lesen und Prüfen von Rechnungen, Berechnen von Wohnkosten, Berechnen von Baukosten, Vergleichen von Angeboten, maßstäbliches Darstellen ebener Figuren und Körper (Grundrisse von Wohnungen etc.)   **Wahlpflicht 2: Achtung Schuldenfalle**   * Anwenden der Kenntnisse über Zinsrechnung auf Probleme zu Kredit und Tilgung * Beurteilen von Gründen für Kreditaufnahme, von verschiedenen Angeboten für Kredit und Tilgung ***Realschulbildungsgang***   **Lernbereich 6: Mathematik im Alltag**   * Berechnen von Lebenserhaltungskosten, Berechnen von Baukosten, Vergleichen von Angeboten |

|  |  |
| --- | --- |
| **Fächer ohne Bildungsgangdifferenzierung** | |
| **ETHIK** | **Lernbereich 1: Ich werde erwachsen**   * sich positionieren zum Umgang mit Erfolg und Misserfolg (u.a. Bildungsfaktoren, Eigeninitiative, Charakter, Erwartungen, Talent – Träumebaum) * Kennen des Zusammenhanges von zunehmender Eigenverantwortung und Freiheit (u.a. Kontoeröffnung, Besuch von Beratungsstellen) * Einblick gewinnen in die Bedeutung der Arbeit für das eigene Leben (u.a. Erfahrungen aus dem Berufspraktikum, individuelle Lern- und Leistungsbereitschaft, Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatzsuche) * Kennen der Anforderungen in der Arbeitswelt am Beispiel sozialer Berufe (Stellenanzeigen analysieren, Informationsmaterial, Kooperation mit außerschulischen Partnern)   **Wahlpflicht 1: Mein Lebenstraum**   * Gestalten von eigenen Zukunftsvisionen   **Wahlpflicht 3: Werte und Normen**   * Anwenden von Kenntnissen über Normen und Werte auf die individuelle Lern- und Leistungsbereitschaft (Ehrlichkeit, Höflichkeit, Pünktlichkeit) |
| **RELIGION**  **/e** | **Lernbereich 4: Das eigene Leben und unsere Welt**   * Einblick gewinnen in Entstehung und Bedeutung von christlichen Hilfswerken am Beispiel der Diakonie (Besuch einer diakonischen Einrichtung) * Übertragen der Kenntnisse und Erfahrungen der Diakonie auf das eigene Leben (Ehrenamt, Vorstellung sozialer Berufe) |
| **RELIGION**  **/k** | **Lernbereich 1: Das eigene Leben und unsere Welt**  - Kennen der Möglichkeiten und Grenzen der Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung – Vorstellungen von der eigenen Zukunft |
| **WTH** | **Lernbereich 1: Berufsorientierung I**   * Kennen von Bedingungen der Arbeitswelt (Anforderungen, Arbeitsbedingungen, Rechte und Pflichten – regionale Bezüge) * Gestalten der Vorbereitung auf die Berufswahl (Berufe – Berufsfelder - Schülerbetriebspraktikum, Analyse persönlicher Voraussetzungen - Eignungstests, Dokumentation)   **Lernbereich 2: Produktion von Gütern im Unternehmen**   * Kennen grundlegender Merkmale von Unternehmen (Betriebserkundung, Bezug auf typische Berufsbilder)   **Lernbereich 3: Konsumtion und Produktion im privaten Haushalt**   * Gestalten von vielseitigen und ausgewogenen Mahlzeiten (Verweis auf typische Berufsbilder) - Rationalisierung von Arbeitsabläufen (Kostenkalkulation => *BWP Teil 4*)   **Wahlpflicht 1: Arbeits- und Gesundheitsschutz**   * Einblick gewinnen in Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit von Arbeitnehmern (typische Berufsbilder, Arbeits- und Sozialgesetze) |
| **Profilbereich** | |
| **NEIGUNG**  **SKURSE** | * Entwicklung sozialer Kompetenzen * Unterstützung der Orientierungsfähigkeit der Schüler * Erfahrungsräume * Kooperation mit außerschulischen Partnern * sieben Themenbereiche   *=> berufsorientierende Bezüge (z.B. Exkursionen, Berufsbilder, Interessen erkennen, Kompetenzen erwerben ...)* |

# Klassenstufe 9

|  |  |
| --- | --- |
| **Fächer mit Bildungsgangdifferenzierung** | |
| **DEUTSCH** | **Hauptschulbildungsgang**  **Lernbereich 1: Gewusst wie**   * Anwenden von Methoden der Informationsbeschaffung – Befragung, Mitschrift * Beherrschen der Anforderungen von Prüfungssituationen und Vorstellungsgesprächen –   Zusammenarbeit mit Firmen und Behörden, Bewerbungsmappe, Informationen zum Unternehmen beschaffen, Fragen vorbereiten, Zeitplan, äußeres Erscheinungsbild, Auftreten, Reflexion über das Gespräch => WTH, Kl. 9, LB 1  **Lernbereich 4: Botschaften verstehen**   * Kennen von Funktion und Wirkung der sprachlichen Kommunikation – Inhalts- und   Beziehungsaspekte der Kommunikation, konkrete Kommunikationssituationen untersuchen (Vorstellungsgespräch, Prüfungssituation, Beratungssituationen auf Ämtern), nonverbale Kommunikation  **Lernbereich 5: Wege und Irrwege**   * Jugendliche in Entscheidungs- und Konfliktsituationen, Bezug zur eigenen Erfahrungswelt   ***Realschulbildungsgang***  **Lernbereich 1: Gewusst wie**   * Anwenden von Methoden der Informationsbeschaffung – Mitschrift * Anwenden von Wissen zum Erstellen einer Bewerbungsmappe (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Unterlagen zusammenstellen) => WTH, Kl. 9, LB 1   **Lernbereich 4: Entdeckungen: Botschaften verstehen**   * Kennen von Funktion und Wirkung sprachlicher Kommunikation * Inhalts- und Beziehungsaspekte der Kommunikation – konkrete Kommunikationssituationen untersuchen (Rollenspiel – Vorstellungs-, Bewerbungsgespräch) |
| **ENGLISCH** | ***Hauptschulbildungsgang***  **Lernbereich: Me and others**   * Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung - umfassende Darstellung der eigenen Lebensplanung **Lernbereich: Education and work** * Einblick gewinnen in Arbeitsmöglichkeiten von Jugendlichen im englischsprachigen Raum * Sich positionieren zu Möglichkeiten Jugendlicher Geld zu verdienen (typische Jobs, Arbeitsrechte) * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Rezeption von Stellenangeboten * Anwenden sprachlicher Mittel auf einfache Bewerbungen, die Darstellung beruflicher   Zukunftsaussichten (Ausfüllen von Formularen, Lebenslauf, Ferienarbeit)  **Lernbereich: Hobbies and leisure**   * Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte von Formen der Freizeitgestaltung * sich positionieren zu eigenen Freizeitgestaltung * Erfassen von schulischen und regionalen Freizeitangeboten |
| **ENGLISCH** | ***Realschulbildungsgang***  **Lernbereich: Me and others**   * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum umfassenden Darstellen der eigenen Lebensplanung (Familie, Lebensweg, persönliche Ziele) * Einblick gewinnen in die Bedeutung ehrenamtlicher und karitativer Tätigkeiten in englischsprachigen Ländern – Anwenden sprachlicher Mittel zum Darstellen eigener Möglichkeiten ehrenamtlicher bzw.   karitativer Tätigkeit; Gestalten eines karitativen Projektes  **Lernbereich: Education and work**   * Einblick gewinnen in internationale Möglichkeiten der Ausbildung für Jugendliche und in internationale Erwartungen und Gepflogenheiten in Bewerbungsverfahren (Praktika, Austauschprogramme) * Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung der eigenen Person in Bewerbungssituationen - Gestalten von Bewerbungsunterlagen * Einblick gewinnen in Probleme des Arbeitsmarktes * Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener beruflicher Zukunftsvorstellungen - Sich positionieren zu einer sich verändernden Arbeitswelt   **Lernbereich: Me as a consumer**   * Einblick gewinnen in den Umgang mit Finanzen und deren Einfluss auf das Leben Jugendlicher * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum Sparen und Investieren von Finanzen, Planen und Verwalten von Budgets * Darstellung der persönlichen Präferenzen beim Umgang mit Finanzen |

|  |  |
| --- | --- |
| **MATHE** | **Hauptschulbildungsgang**  **Lernbereich 4: Mathematik im Alltag**   * Übertragen der Schritte des Problemlösens auf vielfältige Sachverhalte (z.B. Kalkulationen) auch unter Computernutzung   **Realschulbildungsgang**  **Lernbereich 4: Beschreibende Statistik**   * sich positionieren zu Darstellungen und Inhalten der Datenerhebungen (Prognose, Infrastruktur, Wirtschaftlichkeit von Unternehmen) * Projekt zu einer statistischen Erhebung aus dem Lebensumfeld (z. B. Freizeitverhalten) |
| **Fächer ohne Bildungsgangdifferenzierung** | |
| **GK/**  **RECHTSERZ.** | **Lernbereich 2: Die freiheitliche demokratische Grundordnung der BRD und des Freistaates Sachsen**   * Bundes-, Rechts- und Sozialstaat (Soziale Sicherungssysteme => *BWP Teil 4*) * Kennen der kommunalen Ebene (Aufgaben, Aufbau der Verwaltung) |
| **MUSIK** | **Wahlpflicht 1: Im Studio**  - Einblick gewinnen in die Arbeit einer Funk-/Fernsehanstalt oder eines Tonstudios (*Berufsbilder erkunden*) |
| **EHTIK** | **Lernbereich 1: Das menschliche Leben – ein Weg**   * Kennen des menschlichen Lebenszyklus (Kindheit, Jugend, Erwachsenenalter – Suche nach dem eigenen Ich, Zukunfstvorstellungen) * Liebe und Sexualität (*Beratungsangebote zur Lebenshilfe=> BWP Teil 1*)   **Wahlpflicht 2: Besuch eines Seniorenheims**   * Sich positionieren zum gesellschaftlichen Umgang mit alten Menschen (Beruf Altenpfleger, FSJ) |
| **RELIGION**  **/e** | **Lernbereich 4: Das eigene Leben und unsere Welt**  - Sich positionieren zum verantwortungsvollen Umgang mit Freundschaft, Liebe und Partnerschaft (Vorstellungen und Wünsche => *Zukunftsvorstellungen/BWP Teil 2*) |
| **RELIGION**  **/k** | **Lernbereich 1: Das eigene Leben und unsere Welt**   * Kennen sozialer Berufe und Einrichtungen * Kennen der personalen und sozialen Begründung der Arbeit (Traumberufe, Bewertung der Arbeit als materielle Lebensgrundlage) |
| **INFORMA**  **TIK** | **Lernbereich 1: Daten modellieren: Datenbanken**  - Beherrschen des Umgangs mit Datensammlungen zur Informationsbeschaffung (CD-ROM, Internet => *Recherche zu Berufsbildern, Ausbildungsplätzen ...)* |
| **WTH** | **Lernbereich 1: Berufsorientierung II**   * Einblick gewinnen in bundesweite Grundzüge der Berufsausbildung (Bildungswege) * Gestalten des Berufsorientierungsprozesses: Berufswunsch und Alternativen, Zeitplanung,   Möglichkeiten der Ausbildungsplatzsuche, Berufsausbildungsvertrag (2. Schülerbetriebspraktikum,  BIZ, Online-Börsen)  **Lernbereich 2: Vertragsrechtliche Grundlagen**   * Einblick gewinnen in die Grundlagen von Vertragsabschlüssen * Kennen allgemeiner Vertragsmerkmale (Kauf-, Miet- und Finanzierungsvertrag => *BWP Teil 4*)   **Lernbereich 3: Wohnen und Wohnumfeld**   * Einblick gewinnen in Wohnbedürfnisse und Wohnumfelder (ausgewählte Berufsbilder) - Wohnmarkt (Miete, Mieterschutz => *BWP Teil 4*) **Lernbereich 4: Leben im privaten Haushalt** * Einblick gewinnen in den privaten Haushalt als kleinste Wirtschaftseinheit (Haushaltspläne, Einkommensarten => *BWP Teil 4*) * Institutionelle Hilfen für Menschen in Not-/Konfliktsituationen (Beratungsstellen)   **Wahlpflicht 1: Finanzierungsverträge**   * Einblick gewinnen in die Vielfalt von Finanzierungsverträgen (*BWP Teil 4*)   **Wahlpflicht 2: Jugend und Freizeit**   * Beurteilen von Möglichkeiten der Freizeitgestaltung (Freizeitangebote der Region, ehrenamtliche   Tätigkeiten) |
| **Profilbereich** | |
| **NEIGUNGSKURSE** | * Entwicklung sozialer Kompetenzen * Unterstützung der Orientierungsfähigkeit der Schüler * Erfahrungsräume * Kooperation mit außerschulischen Partnern * sieben Themenbereiche   *=> berufsorientierende Bezüge (z.B. Exkursionen, Berufsbilder, Interessen erkennen, Kompetenzen erwerben ...)* |

# KLASSENSTUFE 10

|  |  |
| --- | --- |
| **DEUTSCH** | **Lernbereich 1: Gewusst wie**   * Beherrschen von Anforderungen von Prüfungssituationen und Vorstellungsgesprächen **Wahlpflicht 2: Wer bin ich? Wo will ich hin?** * Gestalten eines Selbstporträts (Eigenschafen, Fähigkeiten, Interessen, Stärken, Schwächen, Erwartungen, Ideale, Zukunftspläne, Selbst- und Fremdeinschätzung) – künstlerische Umsetzung (Collage, Gedicht) => KU, Kl. 10, LB4 |
| **ENGLISCH** | ***Realschulbildungsgang***  **Lernbereich: Me and others**   * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum umfassenden Darstellen der eigenen Lebensplanung (Familie, Lebensweg, persönliche Ziele) * Einblick gewinnen in die Bedeutung ehrenamtlicher und karitativer Tätigkeiten in englischsprachigen Ländern – Anwenden sprachlicher Mittel zum Darstellen eigener Möglichkeiten ehrenamtlicher bzw.   karitativer Tätigkeit; Gestalten eines karitativen Projektes  **Lernbereich: Education and work**   * Einblick gewinnen in internationale Möglichkeiten der Ausbildung für Jugendliche und in internationale Erwartungen und Gepflogenheiten in Bewerbungsverfahren (Praktika, Austauschprogramme) * Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung der eigenen Person in Bewerbungssituationen - Gestalten von Bewerbungsunterlagen * Einblick gewinnen in Probleme des Arbeitsmarktes * Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener beruflicher Zukunftsvorstellungen - Sich positionieren zu einer sich verändernden Arbeitswelt   **Lernbereich: Me as a consumer**   * Einblick gewinnen in den Umgang mit Finanzen und deren Einfluss auf das Leben Jugendlicher * Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum Sparen und Investieren von Finanzen, Planen und Verwalten von Budgets * Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung der persönlichen Präferenzen beim Umgang mit Finanzen (*BWP Teil 4*)   **Lernbereich: Hobbies and leisure**   * Gestalten eines Konzeptionsvorschlages zur Nutzung und Erweiterung bestehender Freizeitangebote (Umfragen, erfassen von Freizeitangeboten in der Region) |
| **MATHE** | **Lernbereich 4: Mathematik im Alltag**  - sich positionieren zu Problemen aus Umwelt und Wirtschaft (Abgaben der Arbeitnehmer und Arbeitgeber, Sparen, Kredit, Schuldenfalle) |
| **Fächer ohne Bildungsgangdifferenzierung** | |
| **BIO** | **Lernbereich 2: Biologische Probleme der Globalisierung und biologische Forschungen**  - Einblick in einzelne Aspekte der modernen biologischen Forschung gewinnen (Berufsbilder) |
| **GK/**  **RECHTSERZ.** | **Lernbereich 1: Der Prozess der Europäischen Einigung**   * Einblick gewinnen in die Perspektiven Jugendlicher in der EU (Bildung und Ausbildung, Leben und Arbeiten)   **Lernbereich 2: Globale Zusammenarbeit für Frieden, Sicherheit und nachhaltige Entwicklung**   * sich positionieren zu Aufgaben von Bundeswehr und NATO ( Wehrpflicht und Zivildienst) |
| **GEO** | **Lernbereich 2: Der heimatliche Kulturraum im System globaler wirtschafts- und sozialräumlicher Entwicklungen**   * Übertragen der Kenntnisse zum Zusammenwirken ausgewählter Elementarstrukturen auf den Heimatraum (Freizeitverhalten, Berufswahl) * sich positionieren zu Vor- und Nachteilen der Globalisierung für die Region   **Wahlpflicht 3: Rund um die Bevölkerung Sachsens**   * Beurteilen von aktuellen Entwicklungstendenzen der Bevölkerung in Sachsen (Arbeitsmarktorientierung) |
| **ETHIK** | **Wahlpflicht 2: Die Sehnsucht des Menschen nach Glück**  - Einblick in die vielfältigen Konzepte des Glücks gewinnen (Glück ist für mich ... => *Zukunftsvorstellungen, BWP Teil 2)* |
| **RELIGION**  **/e** | **Lernbereich 3: Erfahrungen mit Christen und Kirche in Geschichte und Gegenwart**  - sich positionieren zum Verhältnis von persönlicher Freiheit und Verantwortung für sich selbst und andere (soziale Gerechtigkeit, Berufsfindung, Arbeitswelt, Arbeitslosigkeit) |
| **RELIGION**  **/k** | **Wahlpflicht 3: Glück ist ein Geschenk Gottes**  - sich positionieren zur These: „Glück ist ein Geschenk Gottes“ (Lebenssinn – Lebensziele) |